

Oh
25.03.2009

Bericht des Geschäftsführers agw-MV am 26. März 2009 in Bergheim:

Geführte und geplante Gespräche:

- Uhlenberg/Schink am 17.12.08 hat stattgefunden
- Treffen mit Bund der Steuerzahler hat am 18.11. stattgefunden. Ergebnis: Darstellung der Grundsätze der Beitragserhebung der Verbände in einem Papier für den Bund der Steuerzahler. Angebot des FIW liegt vor.

Fortführung laufender Aktivitäten und neue Aktivitäten:

- **E-Learnig:** AG hat sich am 21.01. in Rheinhausen konstituiert. Kurzfristige Ziele: Marktsichtung auf dem Treffen am 15. Mai in Düren.
- **Datenaustausch:** Bisher noch keine Rückmeldung von Seiten des MUNLV.
- Fortbildungskurse über **biologische Messverfahren** beginnen mit der Makrophytenbestimmung am 22./23. April in Monschau. Organisiert wird die Veranstaltung vom MUNLV.
- Zur Thematik der **Spurenstoffe** hat sich die neue Arbeitsgruppe am 29.01. in Bergheim konstituiert. Es wurden die folgenden vorrangigen Schritte vereinbart:
 - Identifikation der für die Kläranlagen der Verbände relevanten Spurenstoffe
 - Gemeinsames koordiniertes Monitoring
 - Bewertung der ökologischen und gesundheitlichen Relevanz der identifizierten SubstanzenNächsten Treffen am 7. Mai in Mönchengradbach
- Schreiben des agw-Vorsitzenden an Ministerpräsident Rüttgers zur Berücksichtigung der Wasserwirtschaft beim **Konjunkturpaket II**.
- Pressemitteilung zum **Tag des Wassers**.
- Protokolle und Vermerke der **Lenkungsgruppe im MUNLV** zur Umsetzung der WRRL sind in den **agw**-Internetauftritt integriert.
- Zur **agw**-Stellungnahme „**Überblick über die wichtigsten Bewirtschaftungsfragen in NRW**“ haben wir bis heute immer noch keine Antwort erhalten.
- **Agw-Fachtagung** zum Niederschlagswassermanagement am 14. Januar war äußerst erfolgreich. Über 110 zahlende Teilnehmer.

gez. Dr. Ulrich Oehmichen